

Kurzbezeichnung des Verfahrens bonnorange AöR - Dienstleistungsauftrag zur Annahme und den Transport von Grünabfällen aus dem Stadtgebiet Bonn	Vergabe-Nr. BN-2025-06111
--	------------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Erklärung zur Annahmestelle (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Die Annahmestelle des Auftragnehmers muss sich im Bonner Stadtgebiet befinden. Ein Abweichen von dieser Standortvorgabe ist wegen der internen Transportlogistik grundsätzlich ausgeschlossen.
Des Weiteren muss die Annahmestelle folgende Anforderungen erfüllen:
 - a) asphaltiertes oder gleichwertig befestigtes Gelände,
 - b) umzäuntes und abschließbares Gelände,
 - c) gute Anbindung an das öffentliche Straßennetz,
 - d) amtlich geeichte Lkw-Waage für die Verwiegung von Fahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mindestens 30 t auf dem Standort,
 - e) Möglichkeit zur Annahme und ggf. zum Umschlag von den u. a. Abfallmengen der bonnorange AöR in den Leistungszeiträumen,
 - f) ausreichende Dimensionierung für das Befahren und Entladen von Hakenliftfahrzeugen mit einer Gesamtlänge von bis zu 19 m und einer Höhe von bis zu 4 m,
 - g) ausreichende Dimensionierung für das Befahren und Entladen von 3-achsigen Müllsammel-fahrzeugen.Die Annahmestelle ist vom Bieter bei Angebotsabgabe konkret zu benennen und zu beschreiben. Die Annahmestelle muss die o. g. Punkte erfüllen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufsregister; Handelsregister, IHK (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe über die Eintragung in das Berufsregister (Handelsregister, Handelsregister, IHK) ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise oder eine begründende Erklärung zu keiner Eintragung in einem der Register verpflichtet zu sein
- Nachweis der Transporttätigkeit gemäß § 53 KrWG (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Haftpflichtversicherung (UVgO, VgV, VOB/A, VOB/A-EU) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe über eine bestehende angemessene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mindestens 5 Mio. EUR) und Umwelthaftpflichtversicherung (mindestens 1 Mio. EUR), oder Erklärung, im Falle der Beauftragung jeweils eine solche abzuschließen und nachzuweisen.
- Mindestumsatz (UVgO, VgV, VOB/A, VOB/A-EU) (mit dem Angebot vorzulegen): Es wird ein Mindestjahresumsatz, einschließlich eines bestimmten Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in Höhe von 100.000,00 EUR gefordert.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eine Referenz ist mit vergleichbarem Umfang und Dienstleistung mittels Eigenerklärung einzureichen. Die Leistung muss in den letzten drei Jahren erbracht worden sein. Die Erklärung soll auf einem Blatt das Auftragsvolumen, Vertragslaufzeit und Kontaktdaten enthalten. Der Auftraggeber behält sich eine Aufklärung zu den zur Referenz gemachten Angaben vor.

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- keine Angabe -